Presseinformation

29. August 2022

Energietankstelle Kunst: 20. „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ am 15. und 16. Oktober

LH Mikl-Leitner: „‚NÖ Tage der Offenen Ateliers‘ leisten seit zwei Jahrzehnten einen großen Beitrag dafür, Kunst und Kultur für jeden Niederösterreicher erlebbar zu machen“

Wenn am dritten Wochenende im Oktober 1.000 Kunstschaffende und zigtausend Kunstinteressierte einander an hunderten Orten in Niederösterreich begegnen, dann passiert ein Energieaustausch der anderen Art – und das völlig kostenlos. Europas mittlerweile größte Schau von bildender Kunst und Kunsthandwerk, die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“, begeht dieses Jahr zudem ihr 20. Jubiläum.

1.000 Künstlerinnen und Künstler sowie Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker in 350 Orten in Niederösterreich öffnen am Wochenende des 15. und 16. Oktober im Rahmen von Europas größter Schau von bildender Kunst und Kunsthandwerk ihre Ateliers und Werkstätten für Interessierte, wobei Angebot und Spektrum ihresgleichen suchen. Ob Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Film, Grafik, Schmuckdesign, Installationskunst oder Kunsthandwerk, in Hunderten künstlerischen Wirkungsstätten kann man sich bei freiem Eintritt inspirieren lassen, hinter die Kulissen schauen, mit den Kunstschaffenden ins Gespräch kommen, den Schaffensprozess beobachten und natürlich auch Kunstwerke erwerben. Nirgends sonst wird man Kunst jemals so intim und umfassend „begreifen“, wie an dem Ort des Entstehens.

Die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ sind eine landesweite Großveranstaltung und zugleich trotzdem sehr „klein“ aufgestellt. Viele Ateliers an vielen Orten ergeben das große Ganze – jeder für sich und doch gemeinsam als jahrzehntelanges Erfolgsrezept. Und ganz nebenbei dürfen Kontakte geknüpft und gepflegt, der Alltag hinter sich gelassen und in andere Welten eingetaucht werden. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten zusätzlich Lesungen, musikalische Darbietungen oder auch kreative Workshops für Groß und Klein an. „Diese außergewöhnliche Veranstaltung ermöglicht es den Künstlerinnen und Künstlern des Landes ihrer Präsenz und der beeindruckenden Vielfalt ihres Schaffens Ausdruck zu verleihen. Die ‚NÖ Tage der Offenen Ateliers‘ leisten seit zwei Jahrzehnten einen großen Beitrag dafür, Kunst und Kultur für jede

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Niederösterreicherin und jeden Niederösterreicher erlebbar zu machen“, zeigt sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner begeistert.

Was lange währt, geht in die Fortsetzung: Die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ dürfen dieses Jahr ihren erfolgreichen 20. Geburtstag feiern. Was klein und fein begann, hat sich im Lauf der Jahre zu einem flächendeckenden Event im ganzen Land entwickelt, dessen ureigenstes Ansinnen es ist, die Begegnung von Kunstschaffenden und Kunstinteressierten niederschwellig zu ermöglichen. Durch die einzigartige Idee, jeder für sich und doch gemeinsam, konnten die „NÖ Tage der Offenen Ateliers“ sogar in pandemiebedingt herausfordernden Zeiten ohne Unterbrechung umgesetzt werden. Carl Aigner, seines Zeichens Grandseigneur der Kunstvermittlung, lädt auch im Jubiläumsjahr zur traditionellen Bustour – dieses Jahr am 16. Oktober zu ausgewählten Ateliers im Industrieviertel.

Weitere Informationen: www.tdoa.at, Astrid Jony, Kulturvernetzung NÖ, Telefon: 02572/20 250/513, E-Mail: astrid.jony@kulturvernetzung.at